

# Das große Sterben der Gen-8/Gen-9-Mainboards??

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 6. August 2020, 16:30

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

meine Chips, die zerflasht waren ..... wurde vom CH341A noch erkannt und [Sascha 77](#)'s Chips wurden nicht mehr erkannt, wie er im Thread geschrieben hat.

Ich habe das gelesen, was Sascha geschrieben hat und auch, was Du schreibst, stimme aber eurer Ausdeutung nicht zu. Du hängst Dich zu sehr am Chip-erkennen auf.

Meine HD5770 startete beim Einschalten des Rechners, wurde aber via atiflash nicht gefunden, weil das korrupte BIOS es verhinderte, indem es keine korrekten Identifikationsangaben nach draußen gab. Aus die Maus - sie war für das Programm einfach nicht vorhanden - damit endete der Prozeß (zunächst). Nur die Brücke an den Chipkontakten ließ ein Weiterstarten irgendeiner GraKa zu - zwar noch ohne eindeutige Angaben, aber damit war der Zugang zum Bios-Chip möglich und es konnte korrekt geflasht werden.

Du musst den Einschaltprozeß mehrstufig sehen - das Bios steht nicht an erster Stelle. Vorher laufen rudimentär andere Dinge ab, die in die Karte/das MB implementiert sind, dann kommt das Bios.

Ließ sich das Mainboard noch einschalten? Wenn ja, wäre ein Zugang möglich gewesen. Da bin ich mir ziemlich sicher. Auf das, was das CH341A mit dieser Klammer ausgibt, gebe ich nicht wirklich viel - da ist mir Gelötetes vertrauenserweckender. 😊